

Allianz Faserbasierte Werkstoffe Baden-Württemberg e.V.



#### AFBW - MEHRWERT DURCH NETZWERK

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Herausforderungen der Gegenwart sind enorm. Das Land befindet sich in einem fundamentalen Transformationsprozess. Eine treibende Kraft ist der Klimawandel, der uns zum schnellen Umsteuern zwingt. Die Nachhaltigkeitsziele im European Green Deal sind umfassend und hochgesteckt. Die Textilindustrie als einer der global größten Ressourcenverbraucher steht hier in besonderer Verantwortung. Parallel führt die Digitalisierung zu einem tiefgreifenden wirtschaftlichen und technologischen Umbruch mit großen Veränderungen in allen Wirtschaftsund Lebensbereichen.

Wir sind dankbar, dass die Allianz Faserbasierte Werkstoffe e.V. (AFBW) in diesem Wissen die für die Transformation erforderlichen Veränderungen proaktiv aufgreift und auf Projekte setzt, die Ökologie und Ökonomie vereinen und den Strukturwandel von einer fossilbasierten Wirtschaft zu einer Green Economy vorantreiben.

Mit dem Projekt "CycleTex BW", das wir im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg seit 2021 mit 248.000 Euro fördern, unterstützt und beschleunigt die AFBW den Übergang in eine hochwertige Kreislaufwirtschaft bei technischen Textilien und faserbasierten Werkstoffen. Im Mittelpunkt steht die Verwertung von Sekundärrohstoffen, für deren Handel die AFBW eine Online-Plattform aufgebaut hat.

Als innovative Querschnittstechnologie spielt auch der Leichtbau im Transformationsprozess eine wichtige Rolle. Die Integration leichter Materialien und neuer Werkstoffe kann Energie- und Ressourceneinsparungen bei gleichzeitiger Sicherung oder sogar Verbesserung der Funktionalität ermöglichen. Die Landesregierung hat zum Ziel,



Prof. Peter Schäfer
Leiter der Abteilung
"Industrie, Innovation,
wirtschaftsnahe Forschung
und Digitalisierung"
Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Tourismus
Baden-Württemberg

Baden-Württemberg als Leitanbieter für innovative Leichtbautechnologien zu etablieren. Die AFBW ist dabei ein wichtiger Partner. Im Auftrag und mit Unterstützung des Landes hat die AFBW, gemeinsam mit den Leichtbau-Vereinen LBZ-BW und CU BW, eine "Geschäftsstelle Leichtbau für Baden-Württemberg" eingerichtet. Die Bildung einer "Leichtbau-Allianz Baden-Württemberg", die die Interessensbündelung weiter stärkt, wird folgen.

Im Markt der faserbasierten Werkstoffe und Technologien ist die AFBW wichtiger Treiber, Impulsgeber und Organisator. Sie leistet seit Jahren wichtige Netzwerkarbeit, die den branchenübergreifenden Austausch, die Wissensvermittlung und die Förderung von Innovationen im Land voranbringt. Mit Blick auf die aktuellen Herausforderungen ist dieses Portfolio wichtiger denn je.

Prof. Peter Schäfer

Leiter der Abteilung "Industrie, Innovation, wirtschaftsnahe Forschung und Digitalisierung" Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg

#### AFBW - IN KOOPERATION MIT STARKEN PARTNERN

#### Initiativen

































































#### **Forschung**

















































#### Partner Internationalisierung

















# WIR BRINGEN KLUGE KÖPFE UND GEWINNENDE PERSÖNLICHKEITEN ZUSAMMEN.

Textiler.

Nichttextiler.

Maschinenbauer.

Elektroingenieure.

Mikrosystemtechniker.

Leichtbau-Spezialisten.

Datenwissenschaftler.

Programmierer.

Biomechaniker.

Physiker.

Chemiker.

Mediziner.

Designer.

MEHRWERT DURCH NETZWERK

#### **AFBW 2023 - ALLES BLEIBT ANDERS**



Christoph Larsén-Mattes, Vorstandsvorsitzender AFBW Geschäftsführer Mattes & Ammann GmbH & Co. KG

Liebe Mitglieder und Partner, sehr geehrte Damen und Herren,

wir blicken auf ein herausforderndes, bewegtes Jahr 2023 zurück. Der Klimawandel zwingt uns mehr und mehr zum Umdenken. Der technologische Wandel, insbesondere die Digitalisierung, verändert die Art, wie wir leben, wie wir lernen, arbeiten und produzieren. Der Krieg von Russland gegen die Ukraine und im Nahen Osten hat den Begriff "Sicherheit" neu definiert. Die Spielregeln für unser Land haben sich in so vielen Bereichen komplett geändert.

Aus gutem Grund hieß das Motto auf der AFBW-Mitgliederversammlung im Herbst daher "Alles bleibt anders." Wir brauchen Veränderung als Antwort auf die Herausforderungen dieser Zeit. Für die faserbasierte Welt begleitet die AFBW die Transformation, zeigt Perspektiven auf, gibt Impulse und treibt in zahlreichen Projekten Innovationsprozesse voran.

In Ihrer Hand liegt die inzwischen 13. Auflage der AFBW-Highlights und gibt Ihnen einen Einblick in die Arbeit der AFBW im vergangenen Jahr. Dabei stehen im Fokus aller Aktivitäten, Veranstaltungen und Projekte Nachhaltigkeitsgedanken – so vielgestaltig die erforderlichen Veränderungen und Erscheinungsbilder der Transformation auch sind.

Die Projekte CycleTex BW und Natural**FIBER** BW nehmen diese herausfordernde Aufgabenstellung auf und erarbeiten eine breite Palette effektiver Ansätze für einen tiefgreifenden Wandel hin zu einer klimaneutralen, ressourcenschonenden und abfallvermeidenden "Green Economy". Mit dem Projekt MOON und der Veröffentlichung der gleichnamigen Studie setzt die AFBW weitere Impulse zur Transformation in der textilen Kette und gibt den Unternehmen konkrete Handlungsempfehlungen für den Weg in die Zukunft anhand.

Veränderung – das war 2023 auch das Stichwort für das Netzwerkmanagement und den Vorstand der AFBW. Ulrike Möller übergab nach 12 Jahren exzellenter, erfolgreicher Arbeit die Geschäftsführung an Oliver Weger. Im Vorstand haben wir Prof. Dr. Heinrich Planck als stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden verabschiedet und ihn als Ehrenvorstandsmitglied begrüßt. Lesen Sie dazu den Bericht auf Seite 23.

Auch 2024 wartet ein herausforderndes Jahr auf uns. Gehen wir es mit Zuversicht und Tatkraft an. Setzen wir auch weiterhin auf "Mehrwert durch Netzwerk". AFBW steht mit ihren Leistungen bereit.

Herzlichst Ihr

Christoph Larsén-Mattes

#### Für die Zukunft gut aufgestellt – Neu im Vorstand sind:



Marc W. Lorch, Vorstandsvorsitzender König + Neurath AG

"Seit Oktober 2023 bin ich stellvertretender Vorstandsvorsitzender der AFBW in der Nachfolge von Prof. Dr. Heinrich Planck. Ich begeistere mich seit vielen Jahren für die Idee der AFBW, durch Vernetzung von Firmen unterschiedlichster Branchen untereinander und mit der Forschung Mehrwert zu generieren. Ich kenne kein anderes Netzwerk, dass dies im Bereich faserbasierter Werkstoffe und Technologien in dieser Weise umsetzt.

Ein Netzwerk funktioniert nur mit entsprechendem Engagement. Es braucht Firmen, die Ideen einbringen und gerne etwas für die Gemeinschaft tun. In diesem Sinne möchte ich mich bei AFBW einbringen, das Netzwerk unterstützen um Nutzen zu stiften. Dabei ist durchaus erstaunlich, was König + Neurath als Möbelhersteller im faserbasierten Netzwerk inhaltlich beitragen kann."



Oliver Barta, Hauptgeschäftsführer Dachverband Unternehmer Baden-Württemberg (UBW) und Südwestmetall

"Seit 2023 verstärke ich den Vorstand der AFBW. Ich freue mich, Teil dieser zukunftsorientierten Initiative zu sein, die die Potenziale der faserbasierten Werkstoffe für Baden-Württemberg erschließt und fördert. Als Vorstandsmitglied der AFBW, aber nicht zuletzt auch als Hauptgeschäftsführer UBW, möchte ich mich dafür einsetzen, dass die wichtige Rolle der faserbasierten Werkstoffe und Technologien noch stärker in der Öffentlichkeit und der Politik wahrgenommen wird.

Als starke Stimme der Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände in Baden-Württemberg spielen die UBW eine zentrale Rolle bei den zukunftsentscheidenden Themen, die nicht zuletzt auch für die Textilwirtschaft von großer Bedeutung sind: von der Energiewende über die Digitalisierung und Dekarbonisierung der Wirtschaft bis hin zur Fachkräftesicherung."



Ivo Herzog, Chief Sustainability & Innovation Officer (CSIO), Amann & Söhne GmbH & Co. KG

"Seit Oktober 2023 bin ich Mitglied im Vorstand der AFBW. Mit meiner Firma Reinsicht/CX Gruppe bin ich bereits seit 2011 Mitglied. Die AFBW habe ich als sehr agiles, lebhaftes Netzwerk kennenund schätzen gelernt. Als Vorstandsmitglied möchte ich mich bei verschiedenen Themen aus unterschiedlichen Branchen in das Netzwerk einbringen, vor allem bei Innovationsideen, die uns umtreiben, und bei DEM Thema für unsere Zukunft: "Nachhaltig wirtschaften".

Familiär bin ich stark textilgeprägt und habe schon immer eine Faszination für die faserbasierte Welt mit ihren innovativen Technologien gehabt. Ich glaube an das Netzwerken und an das über den Tellerrand schauen. Darüber hinaus arbeite ich seit vielen Jahren in Open-Innovation Projekten. Als CSIO bei der Amann GROUP habe ich unzählige Anknüpfungspunkte für die Arbeit der AFBW."



# Naturfasern neu denken. Jetzt für morgen!

#### NaturalFIBER BW – Aufbau regionaler Wertschöpfungsketten

2023 gab AFBW den Startschuss für das Projekt Natural**FIBER** BW und setzt damit auf die Intensivierung des Anbaus, der Weiterverarbeitung und Nutzung von Naturfasern in Baden-Württemberg. Impulsgeber war die erfolgreiche Premiere von THE Congress – NATURALfiberEXTRACTION im Jahr zuvor. Die positive Resonanz auf die Veranstaltung zeigte deutlich den Handlungsbedarf und das Entwicklungspotenzial auf.

Natural**FIBER** BW hat die Unterstützung der regionalen Biodiversität und den Ausbau regionaler Wertschöpfungsketten und -strukturen im Bereich Naturfasern zum Ziel. Mit dem Projekt bringt sich die AFBW in den Transformationsprozess der Textilindustrie und Landwirtschaft ein. Den ressourcenbezogenen Strukturwandel, der den Einsatz fossiler Rohstoffe reduziert und auf Naturfasern als effiziente und umweltschonende Ressource setzt, treiben bisher nur wenige Akteure in Baden-Württemberg voran. Mit dem Natural**FIBER** Circle arbeitet AFBW am Ausbau der Community.

#### NaturalFIBER Circle

Natural **FIBER** BW setzt auf die Zusammenarbeit von vielen Akteuren aus unterschiedlichen Wertschöp-

Natural FIBER BW hy AFBW höp-der Innovations-assierter Werkstoffe

fungsstufen entlang der Innovationspipeline naturfaserbasierter Werkstoffe und Technologien. Nur gemeinsam kann ein Umdenken erreicht und der Anbau und Einsatz von Naturfasern in Baden-Württemberg vorangetrieben werden.

Im Natural FIBER Circle verbinden sich Unternehmen und Organisationen aus der Region, die sich für Naturfasern aus Baden-Württemberg stark machen. Zu den aktuell 24 Mitgliedern gehören kleine und mittelständische Unternehmen sowie Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen. Zusammen bilden Sie ein aktives Netzwerk für den Aufbau neuer Wertschöpfungsstrukturen.

Machen Sie mit! Treten Sie ein!

#### Aufgabenfelder NaturalFIBER BW

- Information und Kommunikation
   Aufbau einer Online-Plattform als Kommunikator
   und Wissensgeber zum Thema Naturfasern
  - 2 Vernetzung von Räumen, Branchen und Sektoren Identifikation von Querschnittshandlungsfeldern und Synergieeffekten
  - 3 Förderung ökologischer Innovationen und technologischer Souveränität

Fokus auf Kollaboration als entscheidenden Erfolgsfaktor für bioökonomische Innovationen

4. Hemmnisse und Verständigungsschwierigkeiten überwinden

> Bereitstellung eines Kommunikators, um Verständigungsschwierigkeiten und Innovationshemmnisse zwischen Akteuren zu überwinden

> > 5 Kooperation

Intensivierung der Kooperationsaktivitäten, um gegenseitig von Stärken und Kompetenzen zu profitieren

#### NaturalFIBER BW - Projektservices

#### **Akteursstories**

"So geht Naturfaser!"
Erfolgsgeschichten und
Erfahrungsberichte
zeigen, wie Anbau und
Nutzung von Naturfasern
in Baden-Württemberg
gelingen kann.
Von der ersten Idee
bis zur Umsetzung
zukunftsweisender
Projekte. Inspiration
und Motivation
garantiert.

#### Matchmaking-Plattform

Natural**FIBER** BW will verbinden! Menschen und Märkte, Technologien und Anwendungsfelder, Bestehendes und Neues im Bereich Naturfasern. Herzstück des Projekts ist daher die Natural**FIBER** Matching Plattform. Hier können Sie Partner finden und selbst als Partner gefunden werden.

#### Veranstaltungen

Menschen verbinden,
Wissen transferieren – wo
ginge das besser als auf
Veranstaltungen? AFBW
organisiert im Rahmen
von NaturalFIBER BW
branchen- und fachübergreifende Seminare
und Konferenzen.
Am 19.03.2024
veranstalten wir den
1. Hanf-Info-Tag
Baden-Württemberg.

#### Wissensdatenbank

Um den Transformationsprozess voranzutreiben,
braucht es eine Fülle
an Informationen,
Daten und Wissen.
Sie sind die wichtigsten
Treiber für den notwendigen Strukturwandel.
Die Wissensdatenbank
im Projekt schafft
diese Ressource und
ermöglicht einen
schnellen Zugriff.



# CIRCULAR ECONOMY – FROM LINEAR TO CIRCULAR

#### CycleTex BW: "Grüne" Wertschöpfung in der faserbasierten Lieferkette

Mit CycleTex BW will AFBW den notwendigen Übergang von "linear to circular" in der faserbasierten Industrie unterstützen und beschleunigen. Ziel ist eine ressourceneffiziente, ökologisch sinnvolle Kreislaufwirtschaft. Einmal verwendete Ressourcen und Materialien sollen so lange wie möglich erhalten werden.

#### Aufgabenfelder CycleTex BW



Verringerung von Produktionsabfällen



Aufbau einer Handelsplattform für Produktionsabfallstoffe



Substitution schlecht recycelbarer Wertstoffe



Neue Geschäftsmodelle (im Sinne neuer Wertschöpfungsmodelle)

#### Highlights 2023



#### CycleTex BW - WANTED

2023 brachte AFBW das Format CycleTex BW WANTED auf den Weg, ein Online-Tool, das für den Bereich Recycling Nachfrage und Angebot im großen AFBW Netzwerk zusammenzubringt.

Hier sind alle Netzwerker richtig, die auf der Suche sind nach:

- Lösungen für Ihre textilen Produktionsreste?
- Geeigneten Recyclingtechnologien oder recycelten Materialien?
- Auf der Suche nach Partnern, um einen Kreislauf zu schließen?

# Vor Ort-Termin – Zu Besuch bei der KORN Recycling GmbH CycleTex BW öffnet die Türen in die Welt der Entsorger!

So bringt CycleTex BW die Textilindustrie und die Entsorger!
So bringt CycleTex BW die Textilindustrie und die Entsorgungsindustrie zusammen. Rund 50 AFBW-Mitglieder und CycleTex BWAkteure nutzten die Einladung zur Firma KORN Recycling in
Albstadt für den fachlichen Austausch. Sie erhielten umfassonden Einbliek in die foorinistende Welt des Bestelings und kon-



senden Einblick in die faszinierende Welt des Recyclings und konnten zahlreiche Fragen zur Entsorgung direkt vor Ort klären.

#### Veranstaltungen

CycleTex BW braucht Sichtbarkeit, um möglichst viele Akteure zum Umdenken und Mitmachen zu bewegen. Die AFBW präsentierte das Projekt daher auf der JEC 2023, dem KONGRESS BW und der AFBW Mitliederversammlung. Wichtige Termine waren auch die AFBW-Veranstaltungen zu den Themen:

- Schnittstellengruppe Material:Polyester textile to textile Recycling
- Mechanisches Recycling von Textilabfällen: Textile Produktionsund Post-Consumer Abfälle für recycelte Kunststoffgranulate und Spritzgussteile
- Textile Kreislaufwirtschaft: Ist die DIN Normungsroadmap Beschleuniger für die Circular Economy?

#### Wertstoffe handeln - auf der CycleTex Wertstoffbörse

CycleTex BW will Sekundärrohstoffe regional verfügbar machen. Produktionsreste sind Wertstoffe und nicht zwingend für die Entsorgung vorbestimmt. Auf der Online-Plattform CycleTex BW können textile Abfälle in jeder Aufmachungsform gehandelt werden - beispielsweise für ein gezieltes Kunststoffrecycling oder für den Finsatz als Sekundärrohstoff.

# Wertstoffbörse CycleTex BW



#### CycleTex BW Wertstoffbörse -Relaunch

Im Rahmen von CycleTex BW hat AFBW der bestehenden AFBW Wertstoffbörse ein Relaunch gegeben. Die neue Online-Plattform bietet noch mehr Services, erleichtert das Suchen und Finden und ist im Rahmen von CycleTex BW ganz auf das Thema Kreislaufwirtschaft fokussiert.

#### Wertstoffbörse – Angebot

Mit einer Anzeige können Sie Ihre textilen Produktionsreste anderen Unternehmen anbieten.

#### Wertstoffbörse - Nachfrage

Hier können Sie eine Vielzahl an textilen Reststoffen und Hilfsmitteln für die Weiterverwendung suchen und finden.







Aus dem AFBW Netzwerk unterstützen bereits 78 Akteure das Projekt. Gemeinsam mit der AFBW treiben sie die Vision einer textilen Circular Economy voran.

Machen Sie mit! Werden Sie Akteur bei **CycleTex BW!** 



## Projekt MOON – Impulse zur Transformation entlang der textilen Kette

Lust auf Zukunft? Das macht das Projekt MOON mit einer Studie zur Zukunft der Textilindustrie im Auftrag der AFBW. Von der Pielenz-Stiftung über die DITF gefördert und ausgearbeitet von der Gherzi Germany GmbH gibt die Studie konkrete Handlungsempfehlungen für die Transformation der Branche und für den individuellen Transformationsweg von Unternehmen. Sie lädt ein zum Perspektivwechsel, von der Risiko- zur Chancensicht.

Die Studie startet mit einer genauen Analyse der vielfältigen, komplexen Prozesse innerhalb der gesamten textilen Fertigungskette und betrachtet die einzelnen Wertstoffströme und insbesondere ressourcenintensive Verfahren bis ins Detail. Damit schafft MOON eine belastbare Wissensbasis, um Wertschöpfungsketten neu zu denken und ein neues Wertstromdesign voranzutreiben. Das Wertstoffdesign der Zukunft muss regionales Wachstum, Standortsicherung und eine größere Unabhängigkeit von Asien ermöglichen.

Auf Basis dieser Wissensgrundlage diskutiert MOON entscheidende Fragen für die Zukunft der textilen Branche. Wann hat es in unserer Branche schon einmal Disruption gegeben? Was waren die Effekte und welche Ableitungen kann man daraus treffen? Wie gehen andere Industrien mit den aktuellen Herausforderungen um? Wie ist der beste Weg, um die Transformation erfolgreich zu bestehen?

MOON bietet dafür wertvolle Antworten und ein Vorgehenskonzept für Unternehmer, Gründer, Mitarbeiter und Arbeitnehmer.



#### Projekt MOON - Profitieren Sie von den Ergebnissen!



#### **MOON Studie**

MOON gibt Unternehmen einen Baukasten an die Hand, um die Transformation im Spannungsfeld der aktuellen Entwicklungen aktiv zu gestalten. Herzstück des Projekts ist die Studie MOON, die die Basis für die zukunftsweisenden Handlungsoptionen bildet.



#### Podcast anhören

MOON zum Reinhören – für alle, die keine Zeit zur Lektüre haben. Der Podcast bietet die Möglichkeit zur umfassenden Information "ganz nebenbei". Gleichzeitig ist die Hörversion der Studie die ideale Vorbereitung für die Workshops.



#### Erklärfilm

MOON, einfach erklärt – das bieten drei kurze Filme, die auf der AFBW Website bereitstehen. Anton Schumann von der Gherzi Germany GmbH gibt einen Einblick in das Projekt und zeigt die wichtigsten Handlungsoptionen auf. Für alle drei Filme braucht es zusammen knapp 12 Minuten. Viel Inspiration in kurzer Zeit.



#### MOON Toolbox

Die MOON TOOL BOX – bestehend aus sechs Plakaten – erleichtert es, einen möglichen Transformationszwang aufgrund der veränderten Rahmenbedingungen als Chance zu begreifen und diese operativ nach Risiken zu bewerten.



#### MOON Workshops

Die Workshops unterstützen die strategische Entscheidungsfindung zur jeweiligen und individuellen Transformation eines Unternehmens, eines Produktportfolios, eines technischen Setups oder der entsprechenden Abteilung.

**Neugierig?** Dann nutzen Sie das breite Angebot zum MOON Projekt. Hören Sie rein! Schauen Sie rein! Nehmen Sie am Workshop teil! Los geht's.



### Drei Fragen an ...

**Dr. Anna Christmann**, Bundestagsabgeordnete von Bündnis 90/Die Grünen für den Wahlkreis Stuttgart II.

Im Deutschen Bundestag ist sie Ordentliches Mitglied im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung sowie stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Digitales. Anfang 2022 wurde sie vom Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz zur Koordinatorin der Bundesregierung für die Deutsche Luft und Raumfahrt sowie zur Beauftragten des BMWK für Digitale Wirtschaft und Start-ups berufen.

Zudem engagiert sich Christmann in vielen weiteren Organisationen, Vereinen und Verbänden. U. a. ist sie Stiftungsratsmitglied der Stiftung Kinder forschen (vormals Stiftung Haus der kleinen Forscher), Senatsmitglied der Max-Planck-Gesellschaft, Senatsmitglied der Leibniz Gemeinschaft in Berlin und Mitglied des Kuratoriums des Fraunhofer ISI-Kuratorium in Karlsruhe.

Innovationen bestimmen immer stärker die Wettbewerbsfähigkeit einer Wirtschaft und die Resilienz einer Gesellschaft. Was braucht es, damit Deutschland in diesem Bereich noch besser wird?

"Innovative Unternehmen schaffen Beschäftigung, treiben die Transformation hin zur Klimaneutralität voran und stärken Deutschlands Position im Wettbewerb. Daher unterstützt das BMWK mit jährlich mehr als einer Milliarde Euro die Innovationskraft Deutschlands. Unser Ansatz ist themenund technologieoffen und folgt dem Motto "Von der Idee zum Markterfolg". Im Zentrum stehen erfolgreiche Programme wie das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand und die Ausgründungsförderung EXIST.

Um die Rahmenbedingungen für die Innovationstreiber Start-ups zu verbessern und das Start-up Ökosystem zu stärken, haben wir 2022 zudem erstmals eine Start-up Strategie beschlossen und setzen sie seitdem sehr erfolgreich um. Durch das Ende 2023 in Kraft getretene "SPRIND-Freiheitsgesetz" verbessern wir die rechtlichen Rahmenbedingungen der Agentur für Sprunginnovationen. Mit dem Ziel, noch mehr bahnbrechende Ideen auch in Deutschland zu halten. Zusätzlich arbeitet das Kompetenzzentrum innovative Beschaffung daran, die innovationspolitische Dimension der öffentlichen Auftragsvergabe stärker zu entfalten."

"Das BMWK unterstützt mit jährlich mehr als einer Milliarde Euro die Innovationskraft Deutschlands." "Weites Innovationspotenzial liegt im Recycling faserbasierter Werkstoffe."

Welche faserbasierten Innovationen fallen Ihnen spontan ein und welches Innovationspotenzial sehen Sie grundsätzlich im Bereich der faserbasierten Werkstoffe?

Es gibt einige interessante Innovationen im Bereich der faserbasierten Verbundwerkstoffe. Innovationspotenziale sehe ich auf mehreren Ebenen: im Werkstoff selbst - dies betrifft die Faser, die Matrix und das Interface -, im Herstellungsprozess und im Recycling. Zudem können computerbasierte Simulationsmethoden auf den einzelnen Ebenen unterstützen und die Entwicklungskosten senken. Im Bereich der Faserentwicklung sehe ich Innovationspotenziale in der Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstosses bei der Herstellung und einer vermehrten Verwendung von bio-basierten Materialien für die Ausgangsstoffe der Faserherstellung, den sog. Precursoren. Ein Beispiel dafür wäre die Substitution von Precursor-Polymeren auf Rohölbasis durch bio-basierte Rohstoffe. Weiteres Innovationspotenzial liegt im Recycling faserbasierter Werkstoffe. Das Potenzial einer physikalischen Recyclingmethode für ein Leichtbau-Batteriegehäuse wird aktuell in dem vom BMWK geförderten Vorhaben "Gabriela" untersucht.

Der Übergang in eine Green Economy erfordert große Veränderungen. Welche Erfolgsbedingungen braucht es für deren tragfähige Umsetzung in Deutschland?
Und was bedeutet dies vor allem für KMU?

Der Mittelstand ist in Deutschland das Fundament für Wohlstand, Fortschritt und Arbeitsplätze. Deshalb sind Mittelständler auch entscheidende Wegbereiter der Transformation in Richtung Klimaneutralität und Nachhaltigkeit. Wir sind sowohl auf ihr innovatives Potenzial für die besten Ideen zum Klimaschutz angewiesen als auch auf ihre handwerkliche Umsetzung. Der Übergang zu einer Sozial-ökologischen Marktwirtschaft braucht also einen starken Mittelstand. Deshalb hat der Parlamentarische Staatssekretär und Mittelstandsbeauftragte der Bundesregierung Michael Kellner im Rahmen seines Dialog- und Arbeitsprozesses "Mittelstand, Klimaschutz und Transformation" gemeinsam mit wichtigen mittelständisch geprägten Verbänden einen Aktionsplan erarbeitet, der den Mittelstand bei den besonderen Herausforderungen der Transformation unterstützt. Inhaltliche Schwerpunkte des Aktionsplans sind Energiepreise, Dekarbonisierung und Nachhaltigkeit, Fachkräfte, Finanzierung, Nachhaltigkeitsberichterstattung, Kreislaufwirtschaft, Bürokratieabbau und Planungsbeschleunigung sowie branchenspezifische Maßnahmen.

> "Mitte<mark>lständl</mark>er sind entscheidende Wegbe<mark>reite</mark>r der Transformation."

**AFBW WANTED** ist ein Online-Tool, das Nachfrage und Angebot im großen AFBW Netzwerk zusammenzubringt und damit Entwicklungsideen unterstützt. Dabei sind die Suchanfragen so individuell wie die Mitgliedsunternehmen selbst. Ob absorbierende Materialien für die Medizintechnik, recycelte Carbonfasern für den Wickelprozess, extrem hitzebeständige Fasern oder textile Produktionsreste – AFBW WANTED findet Lieferanten, passende Entwicklungspartner und das nötige Know-how.



"Aufgrund der angespannten Verfügbarkeit von Aramid Fasern, welche wir für einen wichtigen Auftrag benötigten, hatten wir mittels AFBW Wanted einen Aufruf an die Mitglieder gestartet. Wir waren total überrascht von den zahlreichen hilfsbereiten Rückmeldungen und Empfehlungen. Für die schnelle und unkomplizierte Hilfe bei der Suche möchten wir uns bei Team des AFBW und den Mitgliedern herzlichen bedanken!"

Philipp Gerster (Geschäftsführer Gustav Gerster GmbH & Co.KG)

In diesem Tenor lauteten viele Rückmeldungen der Unternehmen, die über AFBW WANTED in 2023 eine anonyme Technologieanfrage gestartet haben.

#### **Bilanz 2023 AFBW WANTED**



Ideenreich, kreativ und kompetent hat AFBW ein umfassendes Angebot an Dienstleistungen und Services aufgebaut, um die Potenziale von Fasern und die Kompetenzen der Mitglieder herauszustellen.

#### **AFBW Innovationsworkshops**

Für kollaborative Entwicklungs- und Innovationsprojekte hat AFBW auf die Bedürfnisse der Mitglieder abgestimmte Innovationsinstrumente und -methoden erarbeitet. Zur Toolbox, die im Rahmen



von Innovation2tex entstanden ist, gehören unter anderem sieben Workshopformate, die Unternehmen in ihrem internen Entwicklungsprozess unterstützen. Sie bieten unterschiedliche Innovationsansätze für unterschiedliche Fragestellungen und Anwendungen. Neugierig? Dann nehmen Sie Kontakt auf und lassen sich von AFBW in der Auswahl des richtigen Workshopformats beraten.

#### Auf einen Blick - Starke, viel genutzte Services der AFBW



#### **Tutorials & Factsheets**

- Schnelles, direktes
   Expertenwissen aus
   erster Hand
- Relevantes Hintergrundwissen, erfolgreiche Wissensvermittlung



#### **AFBW Tüte**

- AFBW Muster und Exponate von Mitgliedsfirmen
- Innovationspotenzial von faserbasierten Werkstoffen auf einen Blick



#### Wertstoffbörse

- Effektive Online-Handelsplattform – Prinzip "Biete/Suche"
- Vermittlung nicht mehr benötigter Wertstoffe



#### **Technologietelefon**

- Schneller, direkter Rat der AFBW
- Für Fragen rund um faserbasierte Werkstoffe, neue Technologien oder Entwicklungsideen



#### **AFBW Exklusiv**

- Namenhafte Top-Referenten exklusiv für AFBW Mitglieder
- Wissenstransfer in Bestform – aktuell und praxisnah



#### AFBW 360 Grad

- Virtueller Einblick in die Produktion und die Labore von AFBW Mitglieds-Unternehmen
- Kompaktes, einstündiges Format, exklusiv für AFBW Mitglieder

#### Veranstaltungen 2023 - Zahlen, Daten, Fakten

- 14 Plattformveranstaltungen in Präsenz mit insgesamt 761 Teilnehmenden
- 11 Arbeitsgruppen mit insgesamt 482 Teilnehmenden
- 9 Fachschulungen im Online-Format mit 241 Teilnehmenden
- 4 Fachausstellungen
- 8 Treffen zum politischen Dialog
- 3 AFBW Exklusiv



Menschen verbinden, Wissen transferieren – mit Blick auf die aktuellen Herausforderungen sind diese Aufgaben wichtiger denn je und AFBW setzt sie als Veranstalter, Plattform und agiles Netzwerk mit maximalem Engagement um. So konnte die AFBW auch 2023 mit einem attraktiven, facettenreichen Veranstaltungskalender Mehrwert für ihre Mitglieder bieten.

#### 31.01.2023

#### Forum Funktionalisierung - Online

AFBW, DITF und Hohenstein informierten über innovative Materialien und Technologien bei der Produktion von funktionellen Fasern, ausgerüsteten Flächengebilden sowie technischen Systemen.

#### 14.03.2023

## AFBW Exklusiv "KI/AI – ChatGPT – Hype, Bedrohung oder Chance?" – Online

Malte Horstmann, Geschäftsführer der OMM Solutions GmbH, führte in die neue Thematik ein und informierte über den aktuellen Stand zur Künstlichen Intelligenz und deren sinnvoller Nutzung.

#### 21.03.2023

#### Fachkongress Composite Recycling & LCA

Zum 5. Mal präsentierte der Fachkongress intelligente und nachhaltige Lösungen für die Verwertung, Weiterverarbeitung und Rückgewinnung von carbonfaserhaltigen Reststoffen sowie deren Bilanzierung. Partner der Veranstaltung waren CU und die DITF Denkendorf.

#### 06.09.2023

#### NaturalFIBER BW meets Hemp Club

AFBW begrüßte rund 40 europäische Akteure des Hemp Club Project in Stuttgart und stellte die AFBW als branchenweites Netzwerk vor. Im Anschluss wurden zahlreiche regionale Akteure zusammen besucht.

#### 07.09 - 08.09.2023

## Guided Tour – NaturalFIBER BW – zur FIBERS 365 GmbH und zur Topp Textil GmbH

Entlang der naturfaserbasierten Wertschöpfungskette: Zwei tolle und informative Besuche bei AFBW-Mitgliedern mit Insights in die Steam-Explosion-Technologie und die Herstellung von Naturfaser-Composites.

#### 25.10.2023

#### 13. Mitgliederversammlung

Die MV im Technologie- und Entwicklungszentrum (TEZ) von GROZ-BECKERT stand in diesem Jahr unter dem Motto "Alles bleibt anders.". Sehen Sie dazu den Bericht auf den Seiten 22 und 23.

AFBW organisiert zusammen mit Partnern überzeugende Gemeinschaftsstände, die den Teilnehmenden mehr Sichtbarkeit, direkte Kooperation und eine einfachere Organisation bieten. Dazu gehört auch eine effektive Öffentlichkeitsarbeit für die Messeaktivitäten und diverse Veranstaltungen rund um den Stand.

2023 war AFBW auf der JEC in Paris mit und für ihre Mitglieder aktiv.













Auf der JEC World machte AFBW zusammen mit Baden-Württemberg international (BW\_i) Standortmarketing für die Marke "Leichtbau aus Baden-Württemberg". AFBW-Mitglieder hatten wie in jedem Jahr die Möglichkeit, in der AFBW Vitrine Exponate auszustellen. Die Betreuung und Vermittlung von Kontakten übernahm das Netzwerk. Insbesondere kleine und mittlere Unternehmen aus Baden-Württemberg hatten so die Möglichkeit, sich den über 25.000 Messebesuchern zu präsentieren.

Zu Besuch am Stand war 2023 Staatssekretär Dr. Patrick Rapp vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes Baden-Württemberg und Katrin Schindele, CDU Landtagsabgeordnete. Mit großem Interesse besuchten Sie die AFBW-Mitglieder vor Ort und den Gemeinschaftsstand THE LÄND. Zu weiteren AFBW-Mitgliedern mit einem eigenen Messestand auf der JEC organisierte AFBW einen geführten Rundgang.





#### **AFBW ARBEITSGRUPPEN**

AFBW initiiert und organisiert branchen- und fachübergreifende Arbeitsgruppen und bringt dabei Industrie und Forschung zusammen. Hier wird der direkte Austausch der Netzwerkmitglieder zielorientiert vorangetrieben, Ideen werden geschöpft und neue Projekte auf den Weg gebracht. Und das mit einem breiten Themenfeld:

25.01.2023 09.02.2023	AG Medizinprodukte: Thermoregulation AG Technische Textilen: Energiesparende Prozesse für die Textilindustrie	12.07.2023	AG CycleTex BW: Textile Kreislaufwirt- schaft: Ist die DIN Normungsroadmap Beschleuniger für die Circular Economy?
24.05.2023	AG CycleTex BW: Schnittstellengruppe Material – Polyester textile to textile Recycling	27.09.2023	Cross Cluster-Workshop Smart Textiles: Workshop: To Connect Smart Textiles & Mikrosystemtechnik
24.05.2023	AG Textile Techniken: Qualitätssicherung und Prüftechnik von Faserverbundwerk-	28.09.2023	AG Technische Textilien: Neues aus der Maschentechnik
	stoffen	16.11.2023	AG Textile Techniken: Faserverbund-
22.06.2023	AG Technische Textilien – Nachwachsende Rohstoffe für technische Textilien		kunststoff (FVK) – Gelenke – Mögliche Anwendungen
05.07.2023	AG Textile Techniken: UV vernetzende Faserverbundstoffe auf den UV Days	28.11.2023	Cluster Innovativ AFBW & proHolz: "Textil trifft auf Holz: Innovative Projekte, Synergien und Verbunde"
			digital Präsenz

#### **Young Textiler Network**

Das im Sommer 2020 gegründete Young Textiler Network (YTN) von Südwesttextil und AFBW freut sich mit über 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern 2023 an einer starken, lebendigen Community. Ziel des Netzwerks ist es, Nachwuchsführungskräfte, Juniorlnnen der Geschäftsführung und/oder Gründer zusammenzubringen und zu vernetzen. Das YTN trifft sich regelmäßig zu (digitalen) Afterworks und diskutiert aktuelle Themen.

16.03.2023	Führungsrolle zwischen Generationen	22.06.2023	Kreislaufwirtschaft – From linear to
27.04.2023	TEXOVERSUM als Textilexperten-Hub		circular
		<u> </u>	Auf Gründungsreise mit LAMA LIVING

AFBW legt großen Wert auf Wissensvermittlung und die umfassende Information der Mitglieder und Branchenakteure. Im Multimediamix mit vielen Social-Media-Kanälen setzt das Netzwerk dabei nach wie vor auch auf Printmedien als wertvolle Ressource. Zwei Standardwerke, die vielfach nachgefragt werden, stellen wir hier nochmals vor.



#### **AFBW Kompetenzatlas** (Onlineformat)

Wer Kompetenzen im Bereich der faserbasierten Werkstoffe finden möchte, kommt an diesem Leitfaden nicht vorbei. Der interaktive Kompetenzatlas kommuniziert die Potenziale der AFBW-Mitglieder mit einem umfassenden Anbieter- und Markt-überblick:

- 81 Unternehmen,
- 15 Institutionen aus Wissenschaft und Forschung,
- 10 Initiativen und Netzwerke

Hier zeigt sich die Vielfalt der faserbasierten Querschnittstechnologie – Projektpartner und Lieferanten, Dienstleister und Knowhow-Anbieter. www.afbw-kompetenz.eu/de



#### CycleTex BW - Kreislaufwirtschaft von Pre-Consumer Textilabfällen

Die Studie "CycleTex BW – Kreislaufwirtschaft von Pre-Consumer Textilabfällen" – verfasst von den DITF Denkendorf in Zusammenarbeit mit der GlobalFlow GmbH – gibt einen Überblick über die Akteure der Entsorgungsbranche und deren Anforderungen, stellt den aktuellen Stand der Recyclingtechnologien vor und zeigt darauf aufbauend Chancen und Handlungsempfehlungen auf. Eine Pflichtlektüre für jeden Textiler. Abruf unter afbw.eu

#### Lust auf mehr?

Unter www.afbw.eu/services/publikationen finden Sie eine Übersicht aller AFBW Publikationen.





Robotextile GmbH

Spot ON





Recycling ist in unserer DNA

"Nachhaltigkeit ist nicht nur ein Marketing-Stoffe automatisch greifen: Roboterinstrument, das Barnet eingeführt hat; es zellen und Greiferlösungen für eine ist unser gelebtes Geschäftsmodell .. optimale Bestückung

SpotON auf Hochschule Reutlingen

Interdisziplinäres Entwicklungsprojekt MoTraG - Motion Tracking Glove for stroke rehabilitation

Innovations GmbH

Polymedics Innovations (PMI) erzielt mit poröser Membran beeindruckende Erfolge







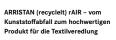


SpotON auf Gustav Gerster GmbH & Co. KG

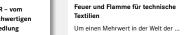
Bauteilangepasste Textilien erhöhen die Effizienz in der Fertigung von Faserverbundbauteilen



DataPhysics Instruments ist auf der IEC World in Paris vom 25. bis 27. April 2023 am Baden-Württemberg ...



**CHT GERMANY GmbH** 



Spot ON





Spot<sub>ON</sub> SpotON auf

Spot<sub>ON</sub> SpotON auf TEXOVERSUM Fakultät Textil Interdisziplinäres Entwicklungsprojekt: Sensorintegrierter Exosuit

zur Messung von EMG-Signalen

Nanoedge GmbH Innovative Funktionalisierung textiler

Unser Fachgebiet ist die gezielte und ... Technische Textilien aus Naturfasern ...

vombaur GmbH & Co. KG Die nachhaltige Alternative für den Leichtbau

Lenzing Aktiengesellschaft Schutz von Schnee und Eis: Cellulosische LENZING™ Fasern sorgen für nachhaltigen Erhalt von ...

SpotON-Ausgaben 2023

#### SpotON: Intelligentes Trendscouting für das Netzwerk

Innovationen fördern und gleichzeitig die Exzellenz im Land sichtbar machen - diese wichtigen Aufgaben im Netzwerk initiiert AFBW mit SpotON. Das professionell gestaltete Mailing-Format berichtet monatlich über Innovationen und Produktentwicklungen der Mitgliedsunternehmen. Und das mit großer Reichweite in Wissenschaft und Wirtschaft - national wie international.

## SpotON Award 2023 für die Carl Stahl GmbH & Co. KG

Im Rahmen der Mitgliederversammlung der Allianz Faserbasierte Werkstoffe Baden-Württemberg e.V. (AFBW) wurde zum fünften Mal der AFBW SpotON Award "Best Fiber Innovation" verliehen. 2023 erhielt die Carl Stahl GmbH & Co. KG den Award für ihre Entwicklung eines "textilen Dübels".

#### Textile Dübel der Serie "Strongtex®" by Stahl

Mit dem innovativen Dübel hat die Carl Stahl GmbH & Co. KG ein simples Befestigungskonzept entwickelt, mit dem sich wertvolle Zeit sparen lässt. Es reicht eine kleine Bohrung oder eine kleine Aussparung aus, um die textile Verankerung anzubringen. Damit ist die Montage wesentlich einfacher und kostengünstiger als bei herkömmlichen Dübeln und Schraubhaken. Einsatz können die textilen Dübel in vielen Anwendungsbereichen sowohl im privaten Bereich als auch auf dem Bau und beim industriellen Einsatz finden.



Bernd Ledl, Geschäftsführer der Carl Stahl GmbH & Co. KG empfängt den SpotON Award 2023; Oliver Weger und Christoph Larsén-Mattes von der AFBW gratulieren

Ein wesentlicher Vorteil ist, dass das Band schlecht leitet, elektrische Bauteile entkoppelt und somit gegebenenfalls sicherheitsrelevante Kriterien erfüllen kann. Als interessanter Nebeneffekt wird durch die textile Struktur auch eine gewisse Schwingungsdämpfung erreicht und lackierte Teile oder empfindliche Oberflächen werden geschützt. Gleichzeitig überzeugt der Dübel durch sehr hohe Ausreißfestigkeiten.

#### Platz 2 und 3

Auf den 2. Platz kam die Hochschule Reutlingen mit ihrer Idee zum interdisziplinären Entwicklungsprojekt "MoTraG – Motion Tracking Glove for stroke rehabilitation". Platz 3 erreiche die Comazo GmbH & Co. KG mit ihren PSA-Produkten "comazo|protect".

#### SpotON - AFBW-Erfolgsformat

SpotON ist eine herausragende Serviceidee für AFBW-Mitglieder. In 13 Jahren hat das Netzwerk einen großen Adresspool angelegt und nutzt diesen für spezielle Mailingaktionen. So kommen jährlich über 12 innovative Mailings und direkte B2B zustande.

Zukunftsweisende Anwendungsbeispiele und Highlights aus der Industrie werden so mit großer Reichweite sichtbar gemacht. Wertvolle Kontakte sind daraus schon entstanden und Konstellationen haben zusammengefunden, an die AFBW selbst nie gedacht hätte. Aus diesen Mailings wird einmal im Jahr der innovativste SpotON gekürt.



#### 13. Mitgliederversammlung der AFBW

"AFBW – Alles bleibt anders." Unter diesem Motto fand am 25.10.2023 die Mitgliederversammlung der AFBW im Technologie- und Entwicklungszentrum (TEZ) von GROZ-BECKERT in Albstadt statt. Auf der Agenda wie in jedem Jahr ein dichtes, anregendes Programm mit faserbasierten Themen und namhaften Referenten. 90 Mitglieder nahmen die Gelegenheit war, sich über die Arbeit der AFBW zu informieren und tieferen Einblick in wichtige Projekte zu nehmen.

Die Auseinandersetzung mit dem Titelthema "AFBW – Alles bleibt anders." zog sich wie ein roter Faden durch den Nachmittag. In vielen Beiträgen zeigte sich: Veränderung ist das neue Normal. Change ist inzwischen Alltag. Projekte und Aktivitäten, die die Veränderungsfähigkeit der faserbasierten Branche befördern, standen im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung.







Eine SLAM-Session bot den Mitgliedern wie in den Jahren zuvor die Möglichkeit, sich dem Auditorium mit ihren Kompetenzen und Leistungen vorzustellen. Passend zum Motto der Mitgliederversammlung galt es zu zeigen: "Innovationen – was muss sich ändern, damit es besser wird?"

An dieser Stelle nochmals ein herzlicher Dank an GROZ-BECKERT für die perfekte Organisation und für die zusätzliche, so beeindruckende Führung durch das TEZ.









#### Eine Ära geht zu Ende.

Anlässlich der Mitgliederversammlung verabschiedete die AFBW ihren stellvertretenden Vorsitzenden Prof. Dr. Heinrich Planck und ernannte ihn in Würdigung seiner außergewöhnlichen Verdienste um das Netzwerk zum Ehrenvorsitzenden der AFBW.

Professor Heinrich Planck ist Gründervater der AFBW. 2009 hob er das Netzwerk aus der Taufe und brachte damit die faserbasierte Welt mit anderen Branchen in Verbindung. Mit seiner Initiative gab er den Startschuss für die Entwicklung eines der leistungsstärksten Netzwerke Europas. Seit 2016 darf die AFBW gleich zwei Exzellenzlabel führen: neben der Auszeichnung "Cluster Exzellenz Baden-Württemberg" trägt AFBW auch das "Cluster Management Excellence Label Gold" der EU.

Fast 14 Jahre stand Heinrich Planck als stellvertretender Vorsitzender dem Netzwerk im Ehrenamt zur Seite und engagierte sich gemeinsam mit Christoph Larsén-Mattes als Doppelspitze für die Weiterentwicklung der AFBW als richtungsweisendes Netzwerk. Für viele wichtige Themen und Projekte der AFBW gab Professor Heinrich Planck den Anstoß und ließ sein umfassendes Know-how in die Umsetzung einfließen.









"Mehrwert durch Netzwerk" – mit diesem Leitsatz prägte Heinrich Planck die AFBW und formulierte zugleich Anspruch und Auftrag der Gemeinschaft. Christoph Larsén-Mattes dankte seinem langjährigen Vorstandskollegen für sein außerordentliches Engagement und die erfolgreiche Zusammenarbeit im Vorstand.

Neuer stellvertretender Vorsitzender der AFBW ist Marc W. Lorch, Vorstandsvorsitzender der König + Neurath AG. Neu in den Vorstand gewählt wurden Oliver Barta, Hauptgeschäftsführer UBW und Südwestmetall und Ivo Herzog, Chief Sustainability & Innovation Officer (CSIO) Amann & Söhne GmbH & Co. KG. Sie treten die Nachfolge von Arved H. Westerkamp und Senator E.h. Wolfgang Wolf an, die nach vielen Jahren erfolgreicher Arbeit im Vorstand ausgeschieden sind. Auch an sie richtete Christoph Larsén-Mattes seinen herzlichsten Dank.

#### Mitgliederbefragung - Stichwort Veränderung

AFBW nutzte die Mitgliederversammlung wie im vergangenen Jahr zur Mitgliederbefragung. Für die passgenaue Weiterentwicklung des Netzwerks sind die Rückmeldungen ungemein wertvoll.

Was soll bleiben? (ungestützte Antworten)

- Fasernähe
- Grundgedanke Vernetzung/(mehr) Netzwerk/ Lockere Netzwerkatmosphäre
- SpotOn
- AFBW wanted
- Innovation Area
- Vorträge zu themenfremden Gebieten
- Onlinevorträge Textiltechnik
- Vielfalt der Formate
- Starkes Onlinemarketing/breite Kommunikation

Diese Rückmeldung spiegelte sich auch in der Bewertung der einzelnen Services wider. Hier erhielten vor allem die Angebote SpotON, AFBW Wanted, AFBW Exklusiv, Arbeitsgruppen, Wertstoffbörse und Messen außerordentlich gute Noten.

Passend zum Motto "Alles bleibt anders." unternahm die AFBW diesmal eine Standortbestimmung zum Thema Veränderungsnotwendigkeit und -fähigkeit der AFBW. Sehen Sie hier die wichtigsten Ergebnisse:

#### Was soll anders werden?

- (Noch) mehr Netzwerk
- Mehr Aufrufe zu Eigeninitiative der Mitglieder im Bereich der Interessenten/Partnersuche
- Mittelfristig Einsatz von KI
- Austausch: kleinere Treffen bei Mitgliedern; Stammtische?
- Akteure der Naturfaserkette noch intensiver vernetzen
- Bei MV Wortmeldungen der Mitglieder anregen
- Mehr technische Inhalte und Themen



Die AFBW wächst. Und das aus gutem Grund. Zahlreiche Akteure aus Wissenschaft und Wirtschaft schätzen das Netzwerk, das mit seinen Services und einem umfassenden Leistungsangebot Mehrwert schafft und zu den erfolgreichsten in Europa zählt. Das spricht sich rum.

The Reason Why – das können aber sicher die Mitglieder selbst am besten formulieren. Lesen Sie hier drei Einschätzungen von neuen Migliedern.

"Die Mitglied schaft bei der AFBW ist für die D3-Solutions GmbH eine perfekte Gelegenheit, sich in einem dynamischen Netzwerk zu engagieren, welches Synergien und positive Kontexte für alle Teilnehmer schafft. Die AFBW bietet eine einzigartige Plattform für intensives Networking und fördert Kooperationen sowie den Austausch von Wissen und Erfahrungen. Durch die direkte Teilnahme an AFBW-Veranstaltungen können wir aktiv an branchenrelevanten Diskussionen teilnehmen und von vielfältigen Perspektiven profitieren. Die offene und integrative Struktur der AFBW ermöglicht es, gemeinsame Interessen zu identifizieren und zu diskutieren. Wir freuen uns, die D3-Solutions GmbH in diesem dynamischen Netzwerk weiter einzubringen, um gemeinsam positive Synergien für die gesamte Branche zu schaffen."



Patrick Szilagyi, Lead Technical Consultant, D3-Solutions GmbH

"Schon bei unserem Erstgespräch im März 2023 war klar, dass eine Mitgliedschaft bei der AFBW absolut zielführend ist. In der AFBW vernetzen sich die unterschiedlichsten Unternehmen, nicht nur reine Textiler, sondern auch branchenübergreifende Firmen. Deswegen sind wir als Lösungsanbieter mit unseren Deionisationsstäben und mit unseren Bahnabreinigungs- und Schnittstaubabreinigungs-Anlagen dabei. Die Mitgliedschaft erfolgte im Mai 2023 und bereits im Oktober waren wir auf der Tischmesse der AFBW-Jahresmitgliederversammlung in Albstadt dabei. Eine professionelle Organisation, modern und offen, sorgt für ein schnelles Ankommen im Netzwerk der AFBW. Wir freuen uns auf eine zukünftige nachhaltige Partnerschaft und Zusammenarbeit im Netzwerk."

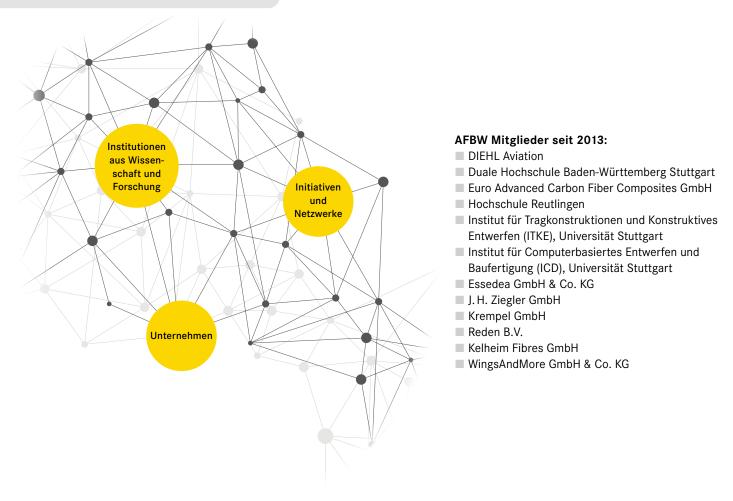


Georg Schneider, Area Sales Manager Süddeutschland, Hildebrand-Technology AG "Die AFBW haben wir seit dem Beginn unserer Mitgliedschaft im Sommer 2023 als ein sehr reges Netzwerk kennengelernt. Die herzliche aber zugleich professionelle und schnelle Art des AFBW-Teams spricht uns sehr an. An Veranstaltungen wie der "To Connect – Smart Textiles & Mikrosystemtechnik" konnten wir uns mit anderen Teilnehmern austauschen und haben neue Impulse zu verschiedenen Themen bekommen. Ein Highlight war für uns die Mitgliederversammlung, bei der wir unser Unternehmen in dem kurzen Slam-Vortrag präsentieren durften und der Besuch im Recyclingunternehmen Korn in Albstadt. Danke an das AFBW-Team, wir freuen uns auf das kommende Jahr!"



Ninetta Hilligardt, Research & Development, Max Schlatterer GmbH & Co. KG

#### MITGLIEDER DER AFBW



#### **Eine starke Gemeinschaft**

Mit 175 Mitgliedern ist AFBW eine starke, branchenübergreifende Gemeinschaft kluger Köpfe und Persönlichkeiten aus Wissenschaft und Wirtschaft:

- 139 Unternehmen aus den Bereichen Automotive, Luft- und Raumfahrt, Umwelt, Medizintechnik, Chemie, Produktionstechnik, Architektur und Bau, Technische Textilien
- 23 Institutionen aus Wissenschaft und Forschung
- 13 Initiativen und Netzwerke

Zusammen gestalten sie Zukunft. AFBW begleitet dieses Netzwerk - persönlich, engagiert, ergebnisorientiert.

#### **NEUE MITGLIEDER**

AFBW – Mehrwert durch Netzwerk – darauf setzen immer mehr Unternehmen, Initiativen und Institutionen aus Forschung und Entwicklung. Im Jahr 2023 konnte AFBW 10 neue Mitglieder gewinnen.







#### DAIMLER TRUCK











STRÄHLE+HESS

# WIR SUCHEN NOCH MEHR KLUGE KÖPFE FÜR UNSER NETZWERK

Empfehlen Sie die AFBW weiter – damit wir an Dichte, Reichweite und Beziehungsstärke weiter gewinnen.

## MITGLIEDER WERBEN MITGLIEDER

www.afbw.eu/mitglieder-werben

#### **AFBW IM PROFIL**

2009 gegründet, gehört AFBW bereits heute zu den leistungsstärksten Netzwerken in Europa und ist wichtiger Player im Markt der faserbasierten Werkstoffe. Mit Sitz im Look 21 im Zentrum von Stuttgart bietet AFBW professionelles Netzwerkmanagement für ihre Mitglieder und Partner.

Wir verbinden Wissenschaft und Wirtschaft, Menschen und Märkte, Technologien und Anwendungsfelder – von der Faser bis zum fertigen Produkt. Know-how-Transfer ist unsere wichtigste Aufgabe. So schaffen wir Mehrwert, um Impulse zu geben und Innovationen voranzutreiben.

Projekte der AFBW werden durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg sowie das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.





#### **MITGLIEDERLISTE**

Altair Engineering GmbH Böblingen Essedea GmbH & Co. KG Wassenberg Amann & Söhne GmbH & Co. KG Bönnigheim ETTLIN Spinnerei und Weberei Produktions Ettlingen GmbH & Co. KG ANDREAS STIHL AG & Co. KG Waiblingen Euro Advanced Carbon Fiber Composites GmbH Esslingen Artecs GmbH Balingen **Expert Business Development** Oberderdingen Artex GmbH Filderstadt FALKE KGaA Schmallenberg AVEMA GmbH Göppingen Fiber Engineering GmbH Karlsruhe B+M Textil GmbH & Co. KG Sehmatal-Cranzahl Fiber-to-go GmbH Hageburg BannTex GmbH Ubstadt-Weiher FibR GmbH Stuttgart barnet europe | W. Barnet GmbH & Co. KG Aachen Filzfabrik Fulda GmbH & Co. KG Fulda Bauer Bandweberei GmbH Mainhardt FirstWear GmbH Gräfelfing Raur Vliesstoffe GmbH Dinkelsbühl fischerwerke GmbH & Co. KG Waldachtal BERATEX - Textilwerke Todtnau Bernauer Todtnau GmbH & Co. KG Fissco AG CH-Enggistein Bernd Kussmaul GmbH Weinstadt-Grossheppach FLT - Future Lighting Technologies GmbH Herzogenrath BIOPRO Baden-Württemberg GmbH Stuttgart Forschungskuratorium Textil e.V. Berlin Born GmbH Dingelstädt Frankfurt University of Applied Sciences Frankfurt a. Main BOS GmbH & Co. KG Ostfildern Fraunhofer Institute für Silicatforschung (ISC) Würzburg Buck GmbH & Co. KG Bondorf Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie (ICT) Pfinztal (Berghausen) bullmer GmbH Mehrstetten Fraunhofer-Institut für Gießerei-, Composite- und Augsburg Verarbeitungstechnik IGCV carbovation GmbH Friedrichshafen Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Stuttgart Carl Meiser GmbH & Co. KG Albstadt Automatisierung (IPA) NOPMA -Technische Textilien Weinheim Freudenberg Materials Holding GmbH Carl Stahl GmbH & Co. KG Herbrechtingen Fritz Moll Textilwerke GmbH & Co. KG Altshausen C-CON GmbH & Co. KG Sindelfingen Gebr. Elmer & Zweifel GmbH & Co. KG Bempfingen Cerdia Germany GmbH Freiburg Gebr. Otto Baumwollzwirnerei GmbH & Co. KG Dietenheim CHT Germany GmbH Tübingen Gema Switzerland GmbH CH-St. Gallen CIKONI GmbH Stuttgart Gesamtmasche e.V. Stuttgart Claim for Dignity e.V. Aichtal Global Safety Textiles GmbH Maulburg Comazo GmbH & Co. KG Albstadt Groz-Beckert KG Albstadt Compositence GmbH Leonberg Gustav Gerster GmbH & Co KG Biberach Continental kek - Kaschierungen GmbH Herbolzheim Gütermann GmbH Gutach-Breisgau Krauchenwies D3-Solutions GmbH DACH Schutzbekleidung GmbH & Co. KG Hildebrand-Technology CH-St. Gallen Rastatt Hochschule Albstadt-Sigmaringen Sigmaringen Daimler Truck AG Leinfelden-Echterdingen Hochschule Esslingen - Fakultät für Mobilität Esslingen DataPhysics Instruments GmbH Filderstadt Fahrzeugtechnik DBW Advanced Fiber Technologies GmbH Bovenden Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg Rottenburg am Neckar DEKRA Automobile GmbH Stuttgart Hochschule Reutlingen Reutlingen Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung Denkendorf Hohenstein Bönnigheim (DITF) IHK Reutlingen/Cluster TechTex Neckar-Alb Reutlingen Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. Stuttgart (DLR), Institut für Bauweisen und Strukturtechnologie imbut GmbH Greiz INNOVENT e.V. DIEHL Aviation Laupheim Jena DIENES Apparatebau GmbH Mühlheim am Main Institut für Computerbasiertes Entwerfen (ICD), Stuttgart Universität Stuttgart Digel Sticktech GmbH & Co. KG Pfullingen Institut für Flugzeugbau, Universität Stuttgart Stuttgart Dilo Group Eberbach/Neckar Institut für Materialwissenschaften der Hochschule Hof Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart Stuttgart Hof (ifm) Eissmann Individual GmbH Münsingen Institut für Tragkonstruktionen und Konstruktives Stuttgart Elkamet Kunststofftechnik GmbH Dautphetal

Balingen

Entwerfen (ITKE), Universität Stuttgart

Eschler Textil GmbH

Institut für Werkzeugmaschinen (IfW), Universität Stuttgart roma-Strickstoff-Fabrik Rolf Maver GmbH & Co. Balingen Stuttgart Rosswag GmbH Pfinztal Inter-Spitzen AG | Forster Rohner Textile Innovations St.Gallen (CH) Rovalin GmbH Laufenburg IST METZ GmbH Nürtingen RUD Ketten Rieger & Dietz GmbH & Co. Aalen-Unterkochen ITV Denkendorf Produktservice GmbH Denkendorf Schäfereigenossenschaft Finkhof eG Bad Wurzach J.H. Ziegler GmbH Achern-Oberachern Schoeller GmbH & Co. KG AT-Hard Jakob Müller AG CH-Frick Schwarzwälder Textil-Werke Heinrich Kautzmann GmbH Schenkenzell Jörg Lederer GmbH Amstetten SECAM Fixing Solution SAS Oberderdingen Jumbo-Textil GmbH & Co. KG **Wuppertal** Sefar AG CH-Thal Kelheim Fibres GmbH Kehlheim sensomative GmbH CH-Rothenburg Keller Lufttechnik GmbH & Co. KG Kirchheim / Teck SIEBFABRIK Arthur Maurer GmbH & Co. KG Mössingen König + Neurath AG Karben SL Rasch GmbH Stuttgart Krempel GmbH Vaihingen/Enz Smart Textiles Hub GmbH/Born Germany GmbH Dresden L&L Products Europe GmbH Kehl solidian GmbH Albstadt LACOM GmbH Lauchheim Steinbeis GmbH & Co. KG für Technologietransfer Stuttgart LeMur S.r.I. Ala (I) Stickerei Keinath GmbH Albstadt-Tailfingen Lenzing AG Lenzing (A) STRÄHLE+HESS GmbH Althengstett Lindauer DORNIER GmbH Lindau Südwesttextil - Verband der Südwestdeutschen Stuttgart Textil- und Bekleidungsindustrie e.V. Logistic Arts GmbH Altensteig Südwesttextil Service GmbH Stuttgart M & A Dieterle GmbH Ottenbach Madeira Garnfabrik Rudolf Schmidt KG Freiburg Taiima GmbH Winterlingen Technikum Laubholz GmbH Blaubeuren manaomea GmbH München MANN + HUMMEL GMBH Ludwigsburg Technische Textilien Lörrach GmbH & Co. KG Lörrach Tecnaro GmbH Ilsfeld Math2Market GmbH Kaiserslautern tesa SF Norderstedt Mattes & Ammann GmbH & Co. KG Meßstetten-Tieringen Texaid Beteiligungsverwaltung Deutschland GmbH Darmstadt Maus Modell- und Formenbau GmbH Karlsruhe MAX SCHLATTERER GmbH & Co. KG Textilforschungsinstitut Thüringen-Vogtland e.V. (TITV) Greiz Herbrechtingen CH-Frick Nanoedge GmbH Heilbronn TexTrace AG TGU LightPulse Stuttgart NBHX Trim Management Services GmbH Bruchsal NTT New Textile Technologies GmbH Balingen Thüringisches Institut für Textil- und Kunststoff-Rudolstadt-Schwarza Forschung e.V. Remscheid Oerlikon Barmag topocrom GmbH Stockach Paletten-Service-Lutz GmbH Asperg TOPP Textil GmbH Durach Perlon Nextrusion Monofil GmbH Bobingen traugott baumann KG Winterlingen pervormance international GmbH Ulm Trevira GmbH Hattersheim Phoenix Non Woven GmbH & Co.KG Lenningen Union Special GmbH Möglingen PolyMedics Innovations GmbH Denkendorf Unternehmer Baden-Württemberg e.V. Stuttgart Polysecure GmbH Freiburg UVEX SAFETY GROUP GmbH & Co. KG Fürth Porcher Industries Germany GmbH Erbach Verband der Chemischen Industrie e.V. -Baden-Baden proHolzBW GmbH Ostfildern Landesverband Baden-Württemberg R & G Faserverbundwerkstoffe GmbH Waldenbuch vombaur GmbH & Co. KG Wuppertal Rebstock Consulting GmbH & Co. KG Albstadt W. Zimmermann GmbH & Co. KG Weiler-Simmerberg RECARO Aircraft Seating GmbH & Co. KG Schwäbisch Hall Weiss Technik GmbH Reiskirchen Reden BV Hengelo (NL) WFKO Weitmann & Konrad GmbH & Co. KG Leinfelden-Echterdingen Reinsicht GmbH Gerlingen WingsAndMore GmbH & Co. KG Ebersbach Rex Industrie-Produkte Graf von Rex GmbH Vellberg Wolfangel GmbH Ditzingen Rieder Smart Elements GmbH Maishofen (A) WPX Faserkeramik GmbH Troisdorf Robert Bosch GmbH Schwieberdingen ZF Automotive Germany GmbH Alfdorf Robotextile GmbH Dormettingen zwissTEX GmbH Gerstetten RÖKONA Textilwerk GmbH & Co. KG Tübingen







Oliver Weger



Prof. Dr.-Ing. Götz T. Gresser



Ivo Herzog



Julia Kottmann



Dr. Bernhard Hettich



Christoph Larsén-Mattes

# **Lauter** Netzwe

# **Lauter kluge Köpfe:** Vorstand und Netzwerkmanagement der AFBW



Edina Brenner



Prof. Dr. Stefan Mecheels



Sadiah Steibli



Marc W. Lorch



Dr. Dietmar Völkle

#### VISION

#### Die Zukunft ist faserbasiert

Die AFBW fördert durch die Zusammenarbeit von Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen Kooperation und Innovation, um die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und der Region zu steigern. Ökologische Innovationen werden zum entscheidenden Wettbewerbsvorteil, den wir für unsere Branche nutzen wollen. Dabei setzen wir auf eine positive Verbindung von Ökologie und Ökonomie.

#### **MISSION**

#### Die AFBW ist branchenübergreifender Impulsgeber, Moderator und Innovationstreiber rund um die Faser

Das Netzwerk unterstützt seine Mitglieder in allen Fragen entlang der kompletten textilen Wertschöpfungskette – von der Faser bis zur Anwendung. Wir schaffen Kontakt, verbinden Menschen und Märkte und bringen Entscheider zusammen. Für die Lösung der anstehenden Zukunftsaufgaben – insbesondere bei dem Transformationsprozess hin zu einer nachhaltigen und klimaneutralen Wirtschaft – sind Umdenken und Neudenken gefordert. Die AFBW übernimmt eine zentrale Rolle im Veränderungsprozess.

#### **LEITBILD**

Mehrwert durch Netzwerk













# Förderer, Exzellenzpartner und Sponsoren der AFBW

Große Visionen brauchen ein starkes Fundament. Deshalb unterstützen namhafte Unternehmen und Südwesttextil die AFBW und ermöglichen damit die besondere Exzellenz des Netzwerks. Die Sponsoren engagieren sich für ein breites Leistungsangebot und den Ausbau des Know-how-Transfers.

Für die große Unterstützung 2023 danken wir sehr herzlich:

Ivo Herzog, AMANN GROUP
Dr. Bernhard Hettich, CHT Gruppe
Eric Jürgens, Groz-Beckert KG
Prof. Dr. Stefan Mecheels, Hohenstein
Christoph Larsén-Mattes, Mattes & Ammann GmbH & Co. KG
Edina Brenner, Südwesttextil e.V.

Die Sponsoren vereint ihre Leidenschaft für faserbasierte Innovationen und die Begeisterung für den Netzwerkgedanken. Mit ihrem ideellen und finanziellen Engagement sind sie unverzichtbare Partner für die Weiterentwicklung der AFBW als richtungsweisendes Netzwerk.

# SIE ERMÖGLICHEN IDEEN.

# SIE ERMÖGLICHEN ZUKUNFT.

# SIE ERMÖGLICHEN MEHRWERT.

#### Bildmaterial ©:

Umschlag: Sawate Watcharakate - shutterstock,

S. 3 Carlos Castilla limenez – stock.adobe.com.

S. 6/7 Anatol - stock.adobe.com,

S. 10 Alfonsosm - stock.adobe.com,

S. 10/11 Peepo - istockphoto.com,

S. 12 Inga Haar - Deutscher Bundestag

S. 22 Groz-Beckert KG





VERNETZEN SIE SICH MIT UNS AUF ALLEN WICHTIGEN KANÄLEN.







**NUTZEN SIE UNSERE** TUTORIAL-VIDEOS AUF YOUTUBE.

www.afbw.eu



Baden-Württemberg e V

Türlenstraße 6 | 70191 Stuttgart

AFBW - Allianz Faserbasierte Werkstoffe Baden-Württemberg e.V.

Tel.: +49 711 210 50-12

info@afbw.eu | www.afbw.eu